

Barrieren finden und nachvollziehbar beheben

Ein abgegrenztes Prüfprotokoll mit Testumgebung, nachvollziehbaren Beobachtungen, priorisierten Maßnahmen und dokumentiertem Nachtest. Kein Zertifikat und keine Aussage zur vollständigen WCAG- oder BFGS-Konformität.

Arbeitsmappe · Bearbeitbare Ausgabe



Abbildung 1 · Titelmotiv; ergänzende Illustration. Maßgeblich sind der Leitfaden und die ausgefüllten Karten.

Beginnen Sie hier · Barrieren finden und nachvollziehbar beheben

Dateien öffnen

Entpacken Sie das vollständige ZIP zuerst in einen eigenen Ordner. Öffnen Sie im Hauptordner `barrierefreiheit-guide-de.pdf` als Leitfaden und `barrierefreiheit-workbook-de.pdf` als separate Arbeitsmappe. Die gleichnamigen DOCX-Dateien sind bearbeitbar. `barrierefreiheit-full-de.pdf` enthält zusätzlich alle Beispiele, Übungen, Quellen und Lizenzinformationen zusammen in einem Dokument. Weitere bearbeitbare Vorlagen liegen unter `editable/de/`; Markdown- und CSV-Arbeitsdateien unter `package/de/`. Die englische Fassung ist ebenfalls enthalten.

Ausgabe 1.0 · 19. September 2026 · Deutschland/EU

Für Website-Verantwortliche und kleine Produktteams, die eine konkrete Kontakt- oder Bestellstrecke prüfen, reproduzierbare Befunde an Dienstleister geben und Änderungen gezielt nachtesten möchten.

Das erreichen Sie: Ein abgegrenztes Prüfprotokoll mit Testumgebung, nachvollziehbaren Beobachtungen, priorisierten Maßnahmen und dokumentiertem Nachtest. Kein Zertifikat und keine Aussage zur vollständigen WCAG- oder BFGS-Konformität.

In drei Schritten

- Lesen Sie `GUIDE_DE.md` und wählen Sie genau einen Vorgang.
- Kopieren Sie `WORKBOOK_DE.md` oder importieren Sie `WORKBOOK_DE.csv` als UTF-8; lesen Sie die Feldanleitung vor dem Ausfüllen.
- Lassen Sie eine zweite Person die Belege prüfen und halten Sie Entscheidung, Grenzen und nächste Schritte fest.

Enthaltene Dateien

- `GUIDE_DE.md`: detaillierter Ablauf und Kartenanleitung.
- `WORKBOOK_DE.md` und `WORKBOOK_DE.csv`: 10 editierbare Karten mit stabilen IDs.
- `CASES_DE.md` und `CASES_DE.csv`: zwei vollständig ausgefüllte fiktive Fälle.
- `TEAM_EXERCISE_DE.md`: Teamaufgabe und ausgearbeitete Lösung.
- `SOURCES_DE.md`: Primärquellen mit Abrufdatum.
- `LICENSE_DE.md`: interne Käuferlizenz.
- `VERSION_HISTORY.md`: Versionsstand und Aktualisierung.

Diese Arbeitshilfe unterstützt eine dokumentierte betriebliche Entscheidung. Sie ersetzt keine Einzelfallberatung und bestätigt weder Rechtskonformität noch eine Zertifizierung. Die englische Ausgabe beschreibt denselben Deutschland/EU-Anwendungsbereich; sie ist keine Lokalisierung für andere Rechtsordnungen.

Leitfaden und Arbeitsmappe für eine begrenzte manuelle Prüfstrecke

Ausgabe 1.0 · 19. September 2026 · Deutschland/EU

Für Website-Verantwortliche und kleine Produktteams, die eine konkrete Kontakt- oder Bestellstrecke prüfen, reproduzierbare Befunde an Dienstleister geben und Änderungen gezielt nachtesten möchten.

Ihr Ergebnis: Ein abgegrenztes Prüfprotokoll mit Testumgebung, nachvollziehbaren Beobachtungen, priorisierten Maßnahmen und dokumentiertem Nachtest. Kein Zertifikat und keine Aussage zur vollständigen WCAG- oder BFGS-Konformität.

Diese Arbeitshilfe unterstützt eine dokumentierte betriebliche Entscheidung. Sie ersetzt keine Einzelfallberatung und bestätigt weder Rechtskonformität noch eine Zertifizierung. Die englische Ausgabe beschreibt denselben Deutschland/EU-Anwendungsbereich; sie ist keine Lokalisierung für andere Rechtsordnungen.

Ihr Auftrag: eine Aufgabe selbst ausprobieren

Wählen Sie eine wichtige Aufgabe, etwa „Kontaktanfrage ohne Maus vorbereiten und im Testsystem absenden“. Beschränken Sie den ersten Durchlauf auf definierte Seiten und Zustände. Ein geprüfter Startbildschirm sagt nichts über Fehlermeldung, Dialog und Bestätigung aus. Das Paket hilft, diese Zustände sichtbar zu machen und offene Befunde so zu beschreiben, dass eine andere Person sie reproduzieren kann.

Verwenden Sie ein Testsystem oder eine ausdrücklich vereinbarte Testmöglichkeit. Keine echte Bestellung, Zahlung oder Nachricht ohne Freigabe des Betriebsverantwortlichen auslösen. Verwenden Sie synthetische Daten, reservierte Beispieldomains und eine überprüfbare Testbestätigung. Auf einer produktiven Strecke ohne sicheren Testmodus endet der Test vor dem auslösenden Schritt; dieser Zustand wird als nicht getestet dokumentiert.

Eine Nutzeraufgabe nachvollziehbar prüfen



Abbildung 2 · Produktspezifische Nutzeraufgabe: Tastaturfalle beobachten, belegen, ändern und denselben Zustand nachtesten.

Rechtsumfang und technische Prüftiefe trennen



Abbildung 3 · Rechtliche Anwendbarkeit und technische Stichprobe werden getrennt dokumentiert.

Das BFGS gilt nicht pauschal für jede Website. Prüfen Sie zunächst, ob ein erfasstes Produkt oder eine erfasste Dienstleistung vorliegt. § 3 enthält unter anderem eine Ausnahme für Kleinunternehmen, die Dienstleistungen anbieten oder erbringen; eine solche Ausnahme darf nicht ungeprüft auf Produkte übertragen werden. Die Einordnung nach BFGS ist eine getrennte Aufgabe vom Finden technischer Barrieren. [S1, S2]

WCAG 2.2 ist eine technische Referenz. Ein Durchlauf dieses Pakets prüft nur ausgewählte Aspekte einer Stichprobe. Er erfasst weder alle Erfolgskriterien noch alle Seiten, Geräte, Sprachen und Hilfsmittelkombinationen. Eine rechtliche Konformitätsbewertung oder ein vollständiger Audit ist damit nicht erbracht. Gesetzlicher Prüfmaßstab, anwendbare Standards und eventuelle Ausnahmen sind bei Bedarf gesondert fachkundig zu bestimmen. [S3]

Erst beobachten, dann bewerten

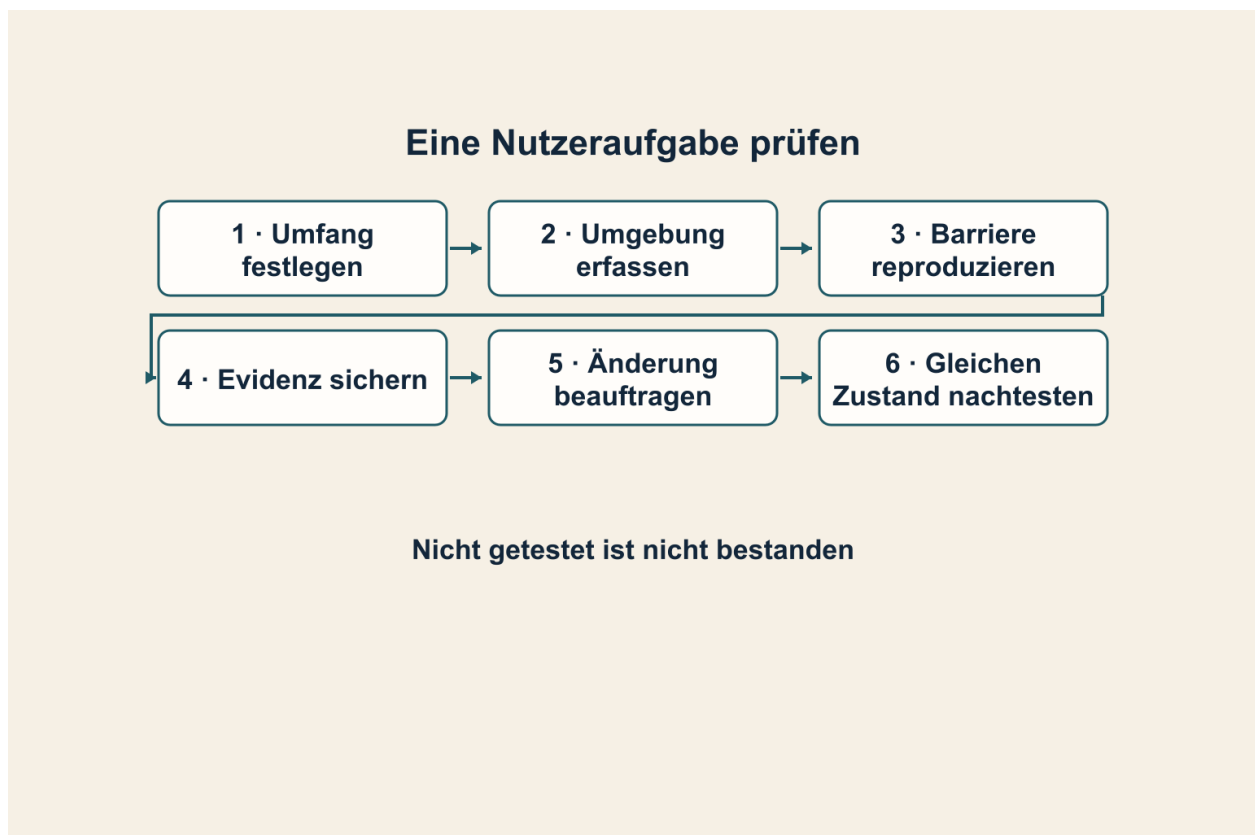


Abbildung 4 · Arbeitsablauf; ergänzende Illustration. Maßgeblich sind der Leitfaden und die ausgefüllten Karten.

Notieren Sie in jedem Test erwartete Handlung, tatsächliche Reaktion, Schrittfolge und Beleg. „Nicht barrierefrei“ ist als Fehlerbeschreibung zu ungenau. „Nach Öffnen des Versanddialogs bewegt Tab den Fokus nur zwischen zwei Feldern; Escape und sichtbarer Schließen-Knopf bieten keinen tastaturbedienbaren Ausweg“ lässt sich untersuchen.

Bewerten Sie die Auswirkung auf die Aufgabe: blockiert, wesentlich erschwert oder begrenzte Beeinträchtigung. Diese interne Priorisierung ist keine rechtliche Schweregradskala. Dokumentieren Sie auch vorhandene Alternativen, deren Grenzen und wer sie getestet hat. Eine telefonische Alternative beseitigt nicht automatisch eine digitale Barriere.

Zustände und Komponenten bewusst auswählen

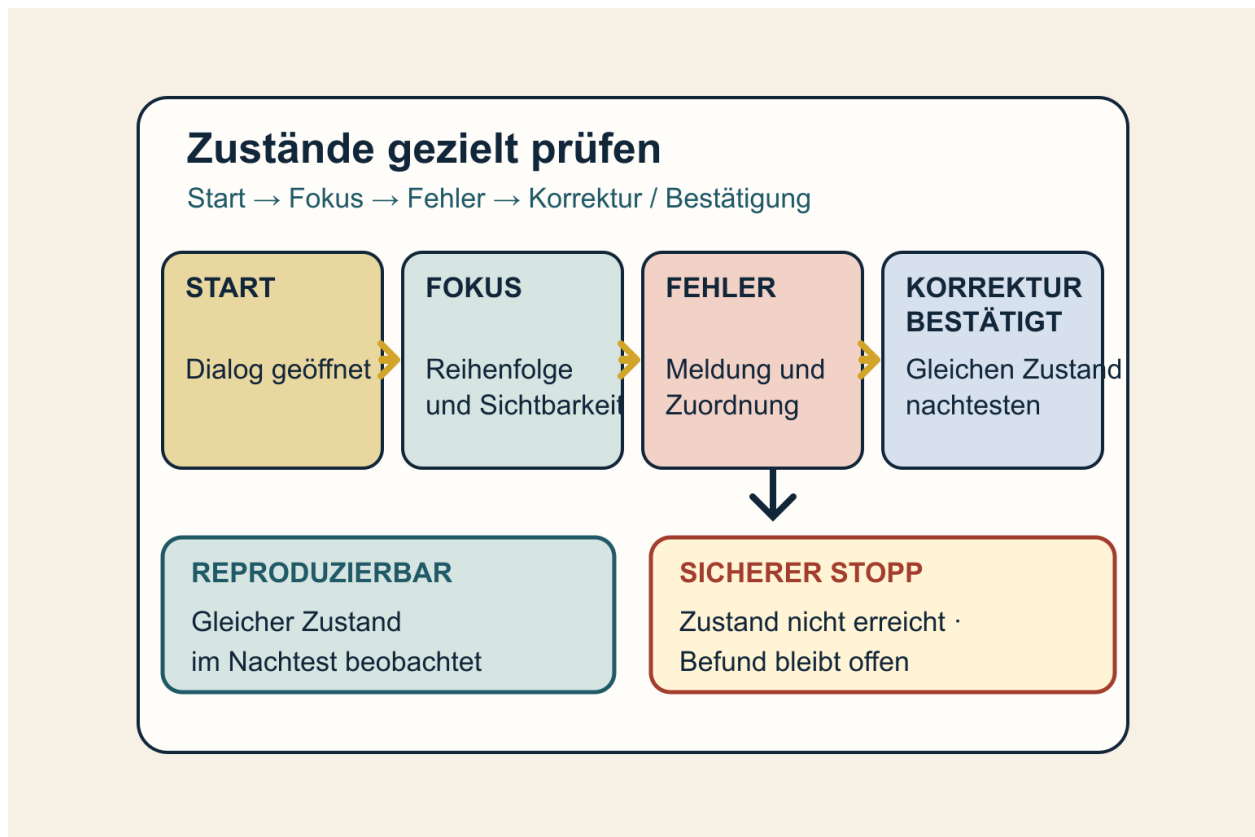


Abbildung 5 · Unterschiedliche Zustände werden einzeln beobachtet; ein nicht erreichter Zustand führt zum sicheren Stopp.

Erfassen Sie Ausgangsansicht, geöffnetes Menü, Formular mit leeren Pflichtfeldern, fehlerhafte Eingabe, Korrektur und Bestätigung. Bei einem Shop kommen Warenkorb, Versandoptionen und der kontrollierte Schritt vor einer Zahlung hinzu. Bei einem Kontaktformular entfallen diese Shopzustände begründet. Ein Dialog eines externen Anbieters bleibt Teil der Aufgabe, auch wenn Ihr Team ihn nicht direkt ändern kann.

Die technische Umsetzung von Änderungen gehört zur Zuständigkeit des Entwicklers oder Dienstleisters. Geben Sie beobachtetes Verhalten und Ziel an, statt ungetestete Codefragmente als universelle Lösung vorzuschreiben. Nach einer Änderung wird derselbe Zustand erneut geprüft; zusätzlich kontrollieren Sie naheliegende Auswirkungen auf andere Bedienelemente.

Assistive Technik sinnvoll einbeziehen

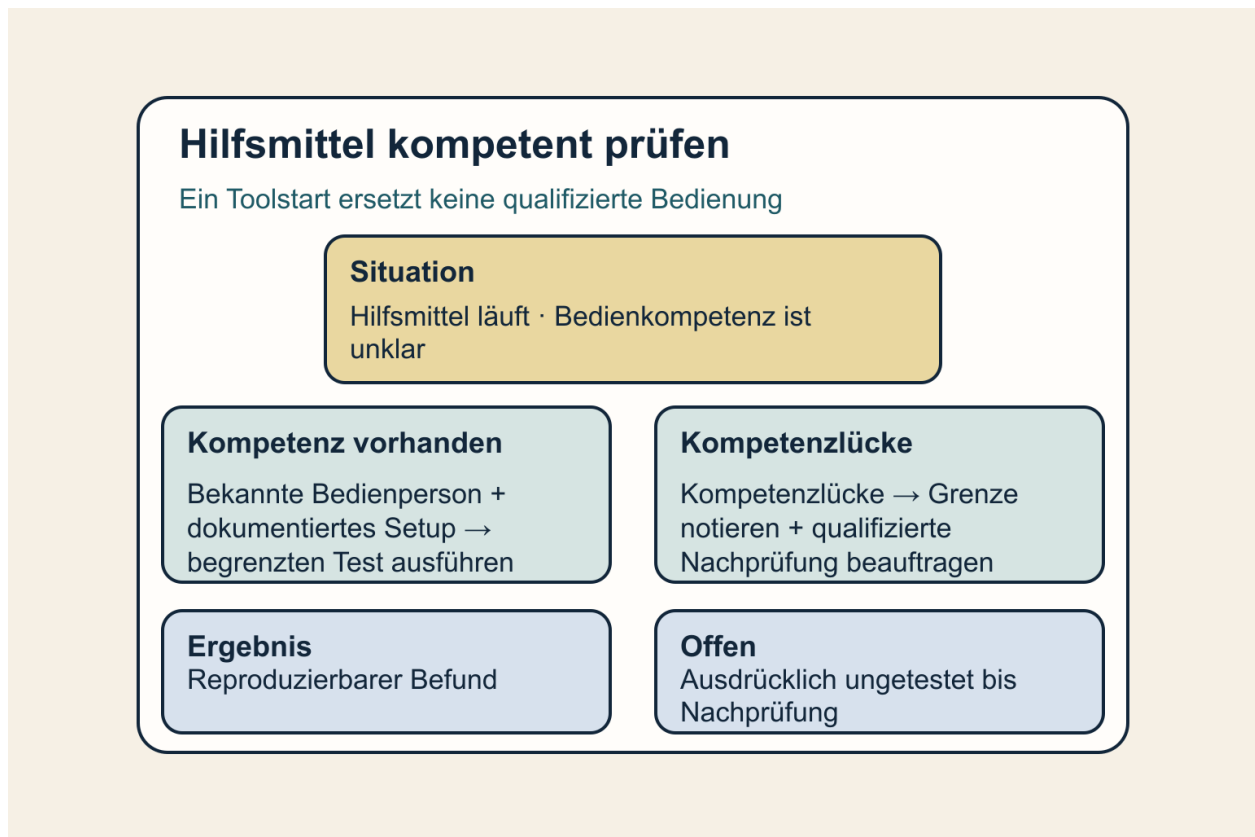


Abbildung 6 · Bedienkompetenz und Testgrenze werden sichtbar; Kompetenzlücken führen zur qualifizierten Nachprüfung.

Ein Screenreader-Test verlangt Bedienkenntnis. Fehlende Erfahrung wird als Einschränkung eingetragen, nicht als bestandener Test. Lassen Sie erfahrene Nutzende oder qualifizierte Prüfende ergänzen, wo das eigene Team keine verlässliche Aussage treffen kann. Automatische Werkzeuge können Hinweise liefern, ersetzen aber den beschriebenen manuellen Ablauf und die Bewertung der Nutzeraufgabe nicht.